|  |  |
| --- | --- |
|  | www.bildung-bgld.gv.atKernausteig 3, 7000 EisenstadtTel: +43 2682 710Fax: +43 2682 710-1009**post.nd@bildung-bgld.gv.at****post.es@bildung-bgld.gv.at****post.ow@bildung-bgld.gv.at** **post.gs@bildung-bgld.gv.at** |
| An dieBildungsdirektion für Burgenland – Dienstort       |

**TEILNAHME AM UNTERRICHT AN EINER**

**PRIVATSCHULE OHNE ÖFFENTLICHKEITSRECHT**

**ANZEIGE GEM. § 11 ABS. 3 SCHULPFLICHTGESETZ 1985**

**FÜR DIE** **SCHULSTUFE IM SCHULJAHR**

**ANGABEN ZU DEN/ZUM ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN:**

|  |  |
| --- | --- |
| Vor- und NACHNAME:       | [ ]  weibl. [ ]  männl. [ ]  div. |
| Straße und Hausnummer:             |
| Postleitzahl und Wohnort:             |
| Telefonnummer (für Rückfragen):       |
| E-Mail-Adresse (optional):       |

**ANGABEN ZUM/ZUR SCHÜLER/IN:**

|  |  |
| --- | --- |
| Vor- und NACHNAME:       | [ ]  weibl. [ ]  männl. [ ]  div. |
| Geburtsdatum (Tag/Monat/Jahr):       |

**FÜR DIE 1. SCHULSTUFE:**

|  |
| --- |
| Name und Adresse der sprengelmäßig zuständigen Schule lt. Sprengelverordnung:           |

**FÜR DIE 2. BIS 9. SCHULSTUFE:**

|  |
| --- |
| [ ]  Bei Erstanzeige: Name und Adresse der derzeit bzw. zuletzt besuchten Schule:          [ ]  Bei Folgeanzeige: Letztanzeige im Schuljahr:       |

**BEZEICHNUNG UND ADRESSE DER PRIVATSCHULE:**

|  |
| --- |
|            |

**ANGABEN ZUM LEHRPLAN UND PÄDAGOGISCHEN KONZEPT:**

|  |
| --- |
|            |

**ETWAIGE ANMERKUNGEN DER SCHULLEITUNG BZW. DES SCHULERHALTERS:**

|  |
| --- |
|            |

Der zureichende Erfolg des Unterrichts an der Privatschule ohne Öffentlichkeitsrecht ist vor Schulschluss durch eine **Externistenprüfung** nachzuweisen. Der Schüler/die Schülerin ist daher rechtzeitig an einer öffentlichen Schule oder einer mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestatteten Privatschule mit gesetzlich geregelter Schulartbezeichnung (z.B. Volksschule, Mittelschule) zu einer Externistenprüfung anzumelden.

Eine Kopie des Zeugnisses ist dem zuständigen Dienstort der Bildungsdirektion für Burgenland umgehend nach Absolvierung der Prüfung unaufgefordert zu übermitteln.

Wird die Externistenprüfung nicht oder nicht rechtzeitig abgelegt oder nicht bestanden, hat die Bildungsdirektion zwingend anzuordnen, dass das Kind seine Schulpflicht im nächsten Schuljahr im Rahmen des regulären Unterrichts an einer (im vorangegangenen Absatz angeführten) Schule zu erfüllen hat.

**Das Erfordernis des Nachweises des zureichenden Erfolges entfällt, sofern der Privatschule vor Ende des Unterrichtsjahres das Öffentlichkeitsrecht bescheidmäßig verliehen wurde.**

Kinder, die wegen mangelnder Kenntnis der Unterrichtssprache eine Deutschförderklasse oder einen Deutschförderkurs zu besuchen haben, müssen ihre Schulpflicht für die Dauer des Bedarfs einer solchen Sprachförderung jedenfalls an einer öffentlichen oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestatteten Schule mit gesetzlich geregelter Schulartbezeichnung erfüllen.

**BEI DER ANZEIGE FÜR DIE 1. SCHULSTUFE:**

|  |
| --- |
| **Die Schulreife des Kindes wird handschriftlich durch die Leitung der Sprengelschule bestätigt:**            Ort, Datum und Unterschrift der Schulleitung mit Schulsiegel |

**BEI ERST- BZW. FOLGEANZEIGE FÜR DIE 2. BIS 9. SCHULSTUFE:**

|  |
| --- |
| **Bestätigung der ausreichenden Beherrschung der Unterrichtssprache des Kindes durch die Schulleitung der derzeit bzw. zuletzt besuchten Schule:**            Ort, Datum und Unterschrift der Schulleitung mit Schulsiegel |

**Die Anzeige ist jedenfalls spätestens bis eine Woche nach dem Ende des vorhergehenden Unterrichtsjahres einzubringen!**

**ERZIEHUNGSBERECHTIGTE/R:**

|  |
| --- |
| Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass die obigen Angaben wahrheitsgemäß erfolgt sind:            Ort, Datum und Unterschrift der/des Erziehungsberechtigen |

**SCHULLEITUNG:**

|  |
| --- |
| Unterschrift des Schulleiters/der Schulleiterin bzw. des vertretungsbefugten Organs des Schulerhalters:            Ort, Datum und Unterschrift Schulleitung bzw. Vertretungsbefugte/r mit Siegel |